

Tourenleiter-Bericht

zur Publikation in den Alpine News



Titel: Skitour Kamor

Datum: 25. Jan. 2022

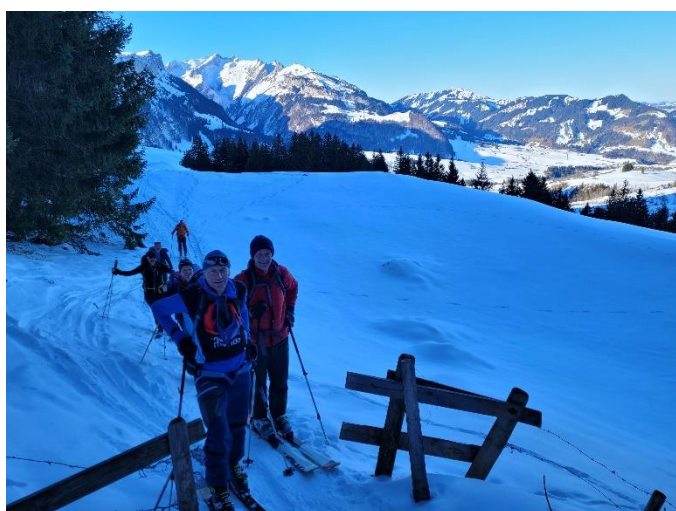
LeiterIn: Kurt Brühwiler

Wetter: Schön

TeilnehmerInnen: Hans Iseli, Urs Domeisen, Hans Anderegg, Othmar Schumacher, Mario Knill, Hansruedi Meier, Armin Oehy (Gast).

Ablauf der Tour:

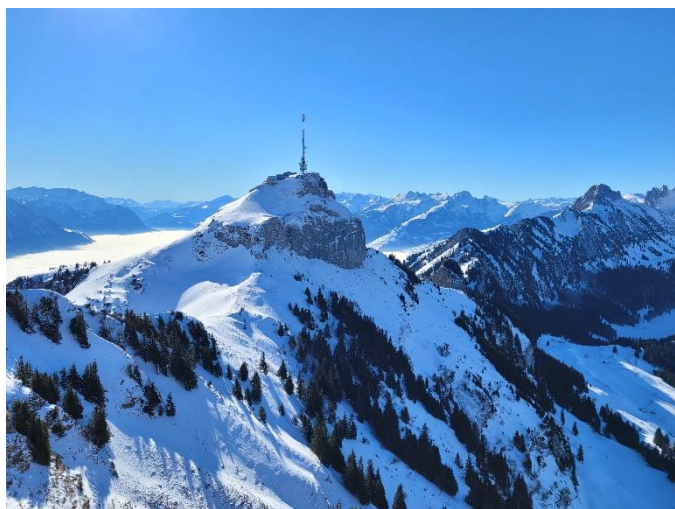
Pünktlich um 08.45 treffen wir uns beim Parkplatz der Kastenbahn in Brülisau. Das Wetter zeigt sich von der schönsten Seite, nur der Schnee ist an den Sonnenhängen und abgeblasenen Stellen eher Mangelware. Offensichtlich hat es seit meiner Beurteilung vor 4 Tagen keinen Zuwachs mehr gegeben. Zuversichtlich machen wir uns um 09.00h auf den Aufstieg und finden mit etwas Voraussicht eine geeignete Route. Sie führt am Gehöft Rossberg vorbei und weiter zum Scheienrossberg. Vor uns ein dominantes Felsband und rechter Hand der hohe Kasten.



Noch sind wir im Schatten und ziehen im Streben nach der Sonne im gemächlichen Ausdauertempo weiter in den Waldeinschnitt. Hier wird es etwas eng und steil, zudem ist der Weg abgefahren und einzelne Steine kommen zum Vorschein. Bereits machen wir uns Gedanken, wie wir da wieder herunterkommen werden.

Bald kommen wir wieder in offenes Gelände und biegen in Richtung Süden zum Oberstofel ab. Die Route folgt nun teilweise den Ratracs Spuren der Militärstrasse. Jetzt sind wir an der Sonne und machen nach über 2 Std. Aufstieg eine grössere Pause bei den Hütten "Ober Kamor Stofel".

Danach gehts noch eine knappe Stunde weiter hoch und wir sind auf dem Kamor.



Windstill, Sonne und Aussicht. Die Rundschau ist prächtig und eindrucksvoll. Das Appenzellerland, das nebelbedeckte Rheintal und all die Berge dahinter und natürlich der Alpstein mit dem Säntis. Nach einer ausgedehnten Mittagspause machen wir uns an die Abfahrt. Pulver im Gipfelhang, Pulver im Hang nach Stofel, Vorsichtiges Abrutschen im Waldabschnitt, freies Gelände danach und immer wieder Finden von gutem Schnee in den prächtigen Hängen bis Brülisau. Eine überraschend schöne Abfahrt auf der ganzen Länge, in welchem der Genuss trotz eher verspurtem Schnee keinen Abbruch erleidet.



Auf Vorschlag von Urs treffen wir uns zum Umtrunk im gediegenen Hof Weissbad. Ein guter Tipp; die Runde Saft "ohne" hat gutgetan.

Wir blicken auf eine abwechslungsreiche Tour zurück, welche mit den 850hm wohl keinen grossen Eindruck macht, jedoch in der Vielseitigkeit alles Gewünschte geboten hat.

Bericht und Bilder: Kurt

Verteiler dieses Tourenleiter-Berichtes (per E-Mail innert Wochenfrist)

Präsident	urs.blaettler@bluewin.ch
Tourenobmann Winter	hermann.keller9@bluewin.ch
Tourenobmann Sommer	verena.kaempf@bluewin.ch
Kassier	m.r.heuer@swissonline.ch
Redaktion Clubheft	haechler22@stafaq.ch
Webmaster (fakultativ)	r_haehnlein@bluewin.ch